

MEDIADATEN 2022

Basis für Ihre erfolgreiche Werbung

- ▶ Kommunikations-Drehscheibe für Entscheidungsträger der Branche
- ▶ Österreichs reichweitenstärkstes Magazin für Chemie und Life Sciences
- ▶ Auflage und Verbreitung ÖAK-geprüft

Labor – Produktion –
Engineering – Anlagenbau

Österreichs Magazin für Chemie und Life Sciences

Chemie – Molekularbiologie – Pharma –
Biotechnologie – Kunststoffe – Lebensmittel

Chemie und Life Sciences sind wissenschaftliche Disziplinen und Wirtschaftsbranchen von höchster gesellschaftlicher Relevanz. Die COVID-19-Pandemie und die gesellschaftlichen Mammutaufgaben rund um Klimaschutz und Kreislaufwirtschaft stellen das mit großer Deutlichkeit vor Augen.

Die Branche und ihre Themen

Die Zeitschrift Chemiereport/Austrian Life Sciences bietet Fach- und Führungskräften dieser Branche – in universitärer und außeruniversitärer Forschung, in Aus- und Weiterbildung, in Start-ups, KMU und Großkonzernen – den breiten thematischen Überblick, den sie für ihre Arbeit benötigen. Sie ist bevorzugtes Medium von Entscheidungsträgern im Umfeld von Chemie und Life Sciences: in Verwaltung und Politik, in Kammern und Interessensvertretungen, bei Verbänden und Non-Profit-Organisationen.

Themen zu Markt und Management, Forschung, Entwicklung und Innovation, Produktion und Logistik, Gründung, Investition und Regulation, politischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen werden in jeder Ausgabe behandelt.

Einige Themen, die uns im Jahr 2022 besonders beschäftigen werden

- ▶ COVID-19 hat drastisch vor Augen geführt, wie wesentlich Kompetenzen in den **Life Sciences** für das Funktionieren einer Gesellschaft sind. Wie wird sich die Branche in Zukunft aufstellen, um diese Aufgaben zu erfüllen?
- ▶ Wie wird angesichts von Hochdurchsatzverfahren, Multiklassen-Analytik und "omics"-Methoden im **Labor der Zukunft** gearbeitet?
- ▶ Wie verändert die voranschreitende **Digitalisierung** die Arbeitsweise in Chemie und Life Sciences – und wie werden die daraus resultierenden **Transformationsprozesse** gemanagt?
- ▶ Wie reagiert die **Pharmaproduktion im GMP-Umfeld** auf neue Therapieformen und veränderte Wertschöpfungsketten – und was bedeutet das für Anlagenbau und Reinraumtechnik?
- ▶ Wie werden **Pflanzenzüchtung, Agrarchemie** und **Digital Farming** zusammenwirken, um die Ernährung für eine wachsende Weltbevölkerung zu sichern?
- ▶ Welche Chancen und Herausforderungen kommen auf die Branche durch das Ziel der **CO₂-Neutralität** zu?

Kontakt



Herausgeber und Chefredakteur

Mag. Georg Sachs
Tel. +43 699 17 12 04 70
sachs@chemiereport.at

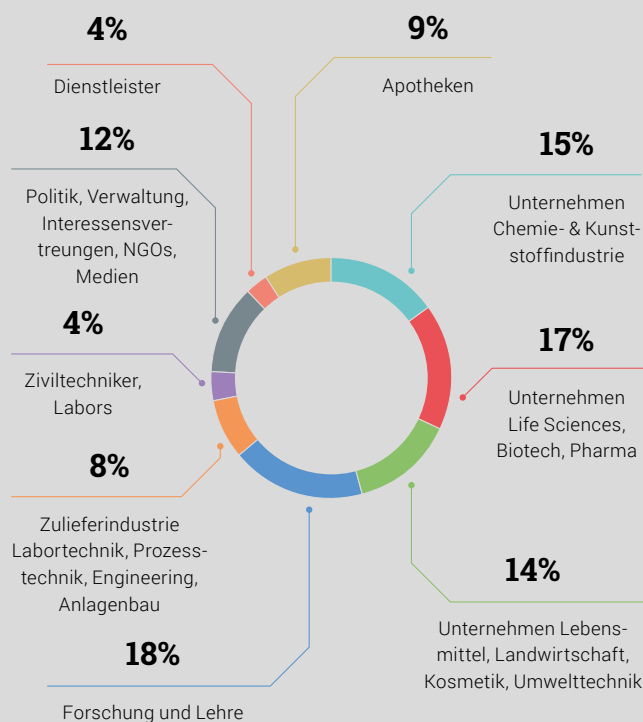


Marketing und Media Consultant

Ing. Mag. (FH) Gerhard Wiesbauer
Tel. + 43 676 511 80 70
wiesbauer@chemiereport.at

Leserzielgruppen

- ▶ Auflage laut ÖAK, 1. Halbjahr 2021
- ▶ Verbreitete Auflage inkl. Ausland pro Ausgabe: 8.850
- ▶ Experten, Entscheidungsträger und Management in:

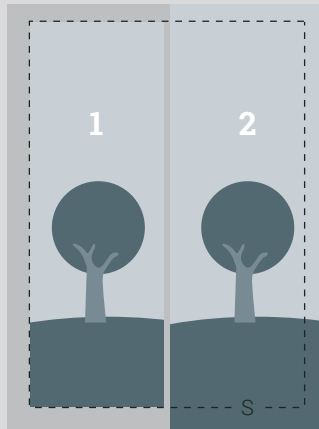




Druckunterlagen

Technische Daten

- ▶ Zeitungsformat: 210 x 280 mm
- ▶ Satzspiegel: 180 x 253 mm
- ▶ Druckverfahren: Rollenoffset
- ▶ Farbskala: Euroskala



1 = Satzspiegel-Insert
 2 = Abfallendes-Insert
 S = Satzspiegel

Druckunterlagen

- ▶ Format: PDF nach PDF/X-3 Standard mit 3mm Beschnittzugabe (auch bei Satzspiegel-Inserten).
- ▶ Farben: CMYK, im Farbprofil Euroscale Coated v2
- ▶ Bilder: > 280 dpi effektive Auflösung

Der Verlag kann ohne Proof oder Andruck keine Haftung für eventuelle Abweichungen übernehmen. Textvorlagen unformatiert im Word-Format (doc oder txt), Bilder und Grafiken als jpg, tif, eps extra beigefügt und nicht im Text-Format eingebettet!

Rückfragen

Bei Rückfragen zu allen grafischen Belangen wenden Sie sich bitte an Mag. (FH) Marion Dorner:

mail@mariondorner.com
 Tel.: +43 699 11 05 88 66

Online-Formate

Informationen zu Werbung auf www.chemiereport.at und im Newsletter auf Anfrage:

wiesbauer@chemiereport.at
 Tel. + 43 676 511 80 70

Formate und Preise 2022

	Flappe 105 x 280 mm 4 Seiten 6.750,-
	1/1 210 x 280 mm (A.) 180 x 253 mm (S.) 5.050,-
	Juniorpage 134 x 185 mm (A.) 119 x 170 mm (S.) 3.700,-
	1/2-hoch 103 x 280 mm (A.) 88 x 253 mm (S.) 3.000,-
	1/2-quer 210 x 135 mm (A.) 180 x 128 mm (S.) 3.000,-
	1/3-hoch 73 x 280 mm (A.) 58 x 253 mm (S.) 2.050,-
	1/3-quer 210 x 82 mm (A.) 180 x 68 mm (S.) 2.050,-
	1/4-hoch 103 x 135 mm (A.) 88 x 126 mm (S.) 1.850,-
	1/4-quer 210 x 68 mm (A.) 180 x 53 mm (S.) 1.850,-

Alle Preisangaben in Euro.

A. = Abfallend,
 S. = Satzspiegel

Alle Maße zuzüglich 3 mm Beschnittzugabe.

Platzierung und Beilagen

Platzierungszuschläge

U2, U3	+ 10 %
U4	+ 20 %

Beilagen

Je 1.000 Stück, Format 208 x 278 mm

Bis 20 g	295,- Euro
Bis 30 g	325,- Euro
Bis 40 g	355,- Euro
Bis 50 g	385,- Euro
Über 50 g	auf Anfrage

Beihefter / Beikleber

Je 1.000 Stück, unbeschnitten

Bis 20 g	345,- Euro
Bis 30 g	395,- Euro
Bis 40 g	445,- Euro

Tip-on-cards

(beigestellt) nur in Verbindung mit einer ganzseitigen Anzeige: 1.950,- Euro

Das sagen unsere Leser



„Die chemische Industrie bietet Lösungen für die großen Herausforderungen der Zukunft: erneuerbare Energiequellen, Elektromobilität, ausreichende Ernährung für die wachsende Weltbevölkerung, sauberes Trinkwasser, Testmöglichkeiten und Impfungen in Pandemiezeiten und vieles mehr. Verantwortungsträgern in unserer Branche bietet der Chemiereport

dank gründlich recherchierter Beiträge wichtige Grundlagen für Entscheidungen. So trägt er dazu bei, dass die chemische Industrie ihre Lösungskompetenz und Innovationskraft voll ausschöpfen kann.“

Hubert Culik, Executive Director Kansai Helios Coatings GmbH und Obmann des Fachverbands der Chemischen Industrie Österreichs



„Wer in der Chemie- und Life-Sciences-Branche im Management tätig ist, muss eine Vielzahl von Fachgebieten und Entwicklungen überblicken. Der Chemiereport ist dafür

eine ausgezeichnete Unterstützung, weil er thematisch breit, fachlich präzise und mit viel Verständnis für die Zusammenhänge in Wissenschaft und Wirtschaft berichtet.“

Eva Maria Binder, Managing Director DSM AT GmbH



„Wenn ich wissen will, was es in der österreichischen Life-Sciences-Szene Neues gibt, nehme ich den Chemiereport zur Hand: Präzise recherchiert, immer auf dem neusten Stand, mit viel Fachkenntnis geschrie-

ben – diese Art der Berichterstattung schätzt die ganze Branche.“

Otto Kanzler, Gründer und CEO der InnoFly Management GmbH sowie Mitgründer von Evercyte, TAmiRNA, Phoenestra, Syconium Lactic Acid, InnoFly BioCenter und Rockfish Bio



„Die Zeitschrift Chemiereport/Austrian Life Sciences bietet fundierten Journalismus zu den wichtigen Themen der Branche. Die bio-wissenschaftliche Community in Österreich hat damit ein Medium zur Verfügung, um untereinander und mit den relevanten Stakeholdern in Dialog zu treten – sei es

über Trends und Methoden der Wissenschaft selbst, über die politischen Rahmenbedingungen unserer Arbeit oder über Modelle der wirtschaftliche Verwertung von Forschungsergebnissen.“

Lukas Huber, Professor für Zellbiologie an der Medizinischen Universität Innsbruck und Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Molekulare Biowissenschaften und Biotechnologie (ÖGMBT)

Nº	Druckunterlagenschluss	Erscheinungstermin
1	14. Februar 2022	28. Februar 2022
2	23. März 2022	6. April 2022
3	27. April 2022	11. Mai 2022
4	1. Juni 2022	15. Juni 2022
5	27. Juli 2022	10. August 2022
6	14. September 2022	28. September 2022
7	2. November 2022	16. November 2022
8	7. Dezember 2022	21. Dezember 2022

Zahlungs- und Geschäftsbedingungen

Preise zuzüglich 5 % Werbeabgabe und 20 % USt. Zahlbar zehn Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug.

Bei Zahlungsverzug sind Mahn- und Inkassospesen zu ersetzen. Verzugszinsen: 5 % über der Nationalbankrate.

Gerichtsstand für beide Teile ist Korneuburg.

Darüber hinaus gelten die Allgemeinen Anzeigenbedingungen des Österreichischen Zeitschriftenverbandes in der aktuell gültigen Fassung.

Storno ist bis zum Druckunterlagenschluss möglich. Danach verrechnen wir eine Stornogebühr in der Höhe von 50 % des Auftrages.

Anschrift

Verlagsanschrift:
Donaustraße 4, 2000 Stockerau

Redaktionsanschrift:
Neulinggasse 34–36/3/12, 1030 Wien